



Reto Geeser am Einstieg zur Loipe beim Langlaufzentrümlü.

«DAS IST PURE MEDITATION IN BEWEGUNG»

Vor 50 Jahren wurde die Langlauf- und Skiwanderschule
Geeser gegründet

Von Uwe Oster

Es ist ein absolut aussergewöhnliches Jubiläum in unserer schnelllebigen Zeit: Am 1. Dezember 1972 gründeten Reto Geeser, Werner Geeser und Peter Schmid eine Langlaufschule in Arosa. Wobei sich Werner Geeser zunächst noch auf seine sportliche Karriere konzentrierte. Nach mehreren Schweizer-Meister-Titeln nahm er 1972 an den Olympischen Winterspielen in Sapporo teil und erreichte über die 50 Kilometer den hervorragenden sechsten Platz.

Sehr grosse Nachfrage

Schon im ersten Winter sei die Nachfrage sehr gross gewesen, erzählt Reto Geeser im Gespräch mit der «Arosener Zeitung». Im zweiten Winter kam zur Schule ein Langlauf-Shop hinzu. Und um dem Gast im Falle des Falles den entsprechenden Service anbieten zu können, wurde gleichzeitig eine Reparaturwerkstatt eingerichtet. Auch bekannte Arosener erkannten die Chancen, welche der Langlauf-Sport bot: Unter den ersten, die Langlauf-Unterricht

nahmen, waren Hans und Annelise Leu, damals Gastgeber im «Arosa Kulm Hotel», dies schon vor der eigentlichen Gründung der Langlaufschule im 1968. «Als Dankeschön gab es ein Goldvreneli und ein Mittagessen», erinnert sich Reto Geeser. Offen für den neuen Trend war ebenfalls der berühmte Arosener Skirennfahrer Roger Staub. Er rief die Dezember-Skiwochen in Arosa ins Leben und nahm 1970 Langlauf mit ins Programm auf.

Aus dem Gründer-Trio wurde 1975 ein Duo, nachdem Peter Schmid aus beruflichen Gründen nach Buenos Aires gezogen war. Alle drei gingen im Sommer ihren ursprünglichen Berufen nach – Peter Schmid als Bankangestellter, Werner Geeser als Elektromonteur und Reto Geeser als Vermessungszeichner, lange Jahre beim Büro Beck in Langwies. Bis ins Jahr 2013 erteilte die Langlauf- und Skiwanderschule Geeser aber nicht nur Unterricht, sondern präparierte auch die 26 Kilometer Loipen in Arosa.

Wichtige Vorbilder

Als seine eigenen Vorbilder nennt Reto Geeser den erfolgreichen Arosener Wintermehrkämpfer (Langlauf, Fechten, Schiessen und Riesenslalom) Hans Flütsch, Hanuola Brunner, Bergführer und langjähriger Rettungschef der Arosa Bergbahnen, sowie vor allem seinen ehemaligen Lehrer Hans Danuser. «Er hat uns in der Schule die Augen geöffnet für die Natur. Mit ihm ist immer etwas gelaufen. Er hat viel organisiert für uns Schüler. Solche Vorbilder